

KI-gestützte Absatzplanung

Artikel vom **25. Juni 2026**

IT

Mit der Software »Add*One« von Inform optimiert die Rügenwalder Mühle ihre Absatzplanung und Forecast-Prozesse. Die Lösung verknüpft Vertriebs- und Supply-Chain-Daten zentral zur Bewältigung komplexer Planungsanforderungen in der Lebensmittelindustrie.



Bei Rügenwalder unterstützt KI die Absatzplanung (Bild: Rügenwalder Mühle).

Die Rügenwalder Mühle setzt seit Ende 2024 die Optimierungssoftware »Add*One« von Inform für die Absatzplanung ein. Hintergrund sind steigende Anforderungen durch wachsende Produktvielfalt, kurzfristige Absatzförderungsaktionen und höhere Anforderungen des Handels. Vor der Einführung arbeiteten verschiedene Unternehmensbereiche mit dezentralen Excel-Tabellen und unterschiedlichen Forecast-Logiken. Ziel war eine zentrale Datenbasis, die Informationen aus SAP, Aktionskalendern und Handelsverkaufszahlen zusammenführt. Mithilfe der neuen Softwarelösung greifen Vertrieb und Supply Chain Management nun auf eine gemeinsame cloudbasierte Planungsplattform zu. Sie ermöglicht Filterungen nach Artikeln, Kunden, Regionen, Mengen, Umsätzen oder Budgets und reduziert manuelle Abstimmungsprozesse. Dadurch kann der Produzent Mengenanpassungen jetzt zentral

und deutlich schneller durchführen. Gleichzeitig verbessert die Lösung die Transparenz über unterschiedliche Planungsebenen hinweg. Die entscheidungsintelligenten Prognosealgorithmen analysieren fortlaufend Vergangenheitsdaten aus dem ERP-System SAP und erstellen daraus tagesaktuelle Absatzpläne. Abweichungen und potenzielle Engpässe erkennt das System automatisch und schlägt passende Maßnahmen vor. Besonders bei Aktionsartikeln konnte laut Unternehmen die Prognosegenauigkeit verbessert werden. Zusätzlich unterstützt die klare Trennung von Basis- und Aktionsmengen eine robustere Planung und frühere Steuerung von Produktions- und Lieferprozessen.

Hersteller aus dieser Kategorie
